

Inhalt

Das Populäre der Gesellschaft. Zur Einleitung <i>Christian Huck, Carsten Zorn</i>	7
--	---

I. Kultur und Medien des Populären.....43

Der Geschmack der Gesellschaft. Die Massenmedien als Apriori des Populären <i>Rudolf Helmstetter</i>	44
--	----

Die Simpsons der Gesellschaft. Selbstbeschreibungen moderner Gesellschaft und die Populärkultur <i>Carsten Zorn</i>	73
---	----

Das Populäre ist nirgendwo. Massenkultur, Wunscherfüllung und ästhetische Reflexion in Michel Houellebecqs <i>Plateforme</i> <i>Steffen Schneider</i>	97
---	----

Populäre Reaktionen auf den 11. September 2001 <i>Christoph Reinfandt</i>	117
--	-----

II. Das Individuum des Populären 143

FASHION NOW! Populäre englische Romane des 18. Jahrhunderts <i>Christian Huck</i>	144
--	-----

Du bist Deutschland und die Popularität des Stars. Muster für Inklusion und Individualisierung <i>Jens Ruchatz</i>	168
--	-----

Plotting üben in der Popkultur. Bildschirmspiele als Sozialisationsangebot für das moderne Bewusstsein <i>Jens Kiefer</i>	195
---	-----

III. Das Populäre und die Funktionssysteme.....	217
Die Gewalt des Populären. Irritationen des Kunstsystems im Diskurs über Mediengewalt <i>Nicolas Pethes</i>	218
Etiketten aufkleben <i>Rembert Hüser</i>	239
IV. Pop.....	261
Luhmann als 'Pop'. Zum 'ästhetischen System' Rainald Goetz <i>Martin Jörg Schäfer</i>	262
'Die wollen ja nur spielen' – Pop als transversales Programm <i>Sven Opitz, Felix Bayer</i>	284
V. Kommentare.....	305
Bestimmungen des Populären <i>Urs Stäheli</i>	306
Allein mit der Gesellschaft. Was kommuniziert Pop-Musik? <i>Diedrich Diederichsen</i>	322
Hinweise zu den Autoren	335
REGISTER.....	337